

Liebe Quickbornerinnen und Quickborner,

nach kurzer Erholung steigen die Corona-Zahlen leider wieder exponentiell an. Auch wenn die Zahlen für den Bereich Quickborn besser aussehen als die des Kreises Pinneberg, ist das schnelle Wachstum dennoch beunruhigend. Ob wir die guten Zahlen halten können, liegt weiter an jedem Einzelnen. Somit heißt es weiterhin Abstand halten und vor allem Kontakte beschränken. So lange die Impfungen noch nicht richtig Fahrt aufgenommen haben, sind Kontaktbeschränkungen das beste Mittel, um die Zahlen im Griff zu behalten. Machen wir uns immer wieder deutlich, dass hinter jeder abstrakten Zahl eine reale Person steht, die nicht nur mit einer Viruserkrankung zu kämpfen hat, sondern diese Infektion an viele andere Personen weitergeben kann. Nutzen wir die Möglichkeit von Selbsttests, die man frei kaufen kann, oder von kostenlosen Schnelltests in der Eulenapotheke, Am Freibad 4 A, in der Pascal-Apotheke bei Famila am Halenberg oder buchen Sie online einen Termin bei der Teststation der Johanniter. So kann jeder seinen Beitrag auf dem Weg zur Normalität leisten. Hören Sie dazu auch einen Podcast des Bürgermeisters unter www.quickborn.de.

Wissen Sie, wo in Quickborn die Polizeiwache ist? Etliche werden bei dieser Frage überlegen müssen, denn seit mehreren Jahren befindet sich der Standort der Ordnungshüter ziemlich versteckt in einer Sackgasse im Gewerbegebiet Nord. Allerdings besteht in Quickborn breiter Konsens, dass die Polizei ins Zentrum zurückkehren soll, um präsenter und näher bei den Bürgerinnen und Bürgern zu sein. Nun soll die Wache einen neuen Standort auf einem derzeit unbebauten Grundstück an der Kreuzung Kieler Straße finden. Neben der Polizeiwache ist dort auch Wohnbebauung mit Gebäuden in dreigeschossiger Bauweise mit Staffelgeschoss geplant. Unter anderem ist auch ein Anteil an geförderten Wohnungen vorgesehen, denn gerade günstige Wohnungen werden in Quickborn dringend benötigt. Bei der Detailplanung müssen die Abgrenzung der Bebauung und die Höhenentwicklung zur benachbarten Bestandsbebauung ebenso berücksichtigt werden, wie Maßnahmen zum Schutz eines prägenden Großbaums.

Die Stadtwerke Quickborn GmbH plant die Übernahme der Straßenbeleuchtung. Dadurch kann Quickborn als Lebensumfeld noch attraktiver gestaltet werden, denn die Stadtwerke haben andere Möglichkeiten, die Straßenbeleuchtung weiter zu entwickeln. Sie wird dadurch sparsamer und umweltfreundlicher, vor allem im Hinblick auf Energieeffizienz, Betriebsdauer und Steuerung der Lichtleistung. Eine moderne digitale Steuerung der Beleuchtung erlaubt außerdem, auf die lokalen Bedürfnisse der Anwohnerinnen und Anwohner einzugehen. Weiterhin können Aspekte wie Verkehrssicherheit und Naturschutz mehr als bisher berücksichtigt werden.

Der Ausschuss für Kommunale Dienstleistungen hat den Weg für den Bau der neuen Feuerwache-Ost in Quickborn-Heide freigemacht und einer Einstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in den Haushalt 2021/2022 zugestimmt. Die Wache Ost soll in Quickborn-Heide parallel zur Straßenmeisterei entstehen. Der Vertragsabschluss zum Erwerb des Grundstückes steht kurz bevor, parallel dazu wird an der erforderlichen Baugenehmigung gearbeitet. Die politische Diskussion war intensiv, dennoch hat letztlich eine breite Mehrheit für das Projekt gestimmt. Auch zu diesem Thema finden Sie einen Podcast des Bürgermeisters unter www.quickborn.de.

**Ihr Bürgermeister
Thomas Köppl**